

Ein freiwilliges Schülerpraktikum der besonderen Art....

In den Herbstferien des Schuljahres 2023/2024 haben drei Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 und 9 an einem freiwilligen Praktikum des Sächsisches Textilforschungsinstituts (STFI) teilgenommen. Die Schülerinnen und Schüler durchliefen dabei nicht nur alle bedeutenden Bereiche des Unternehmens, sie stellen – während sie Einblick in den Alltag der Produktionsmechaniker, Produktveredler, Textil- und Chemielaboranten bekamen – selbst ein Produkt her.

Die Schülerinnen und Schüler produzierten und gestalteten an 5 Tagen einen Beutelrucksack von Grund auf selbst. Dabei durchliefen sie alle Bereiche des Forschungsinstitutes und bearbeiteten natürliche Textilien. Die Praktikantinnen und Praktikanten konnten so verstehen, was zur Produktion eines Beutelrucksacks notwendig ist.

Die Vielzahl von Materialien und der Arbeitsaufwand überraschten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Wafa Yakid, Jasmin Fiebag und Sophie Härtig. Jasmin erzählte im Anschluss an ihr Praktikum von ihrer Erfahrung:



Am ersten Projekttag lernten wir, was eine textile Fläche überhaupt ist und wie sie produziert wird.

„Und daraus soll ein Rucksack werden?“, diese Frage stellte ich mir, als ich an einem Bandwebstuhl stand.

Nach einer Woche haben wir dann unseren eigenen Beutelrucksack komplett selbst entwickelt.

Angeleitet wurden wir von Frau Braun, Herrn Stopp und Herrn Schwarzmann. Das sind alles Mitarbeiter in den verschiedenen Abteilungen des Sächsischen Textilforschungsinstituts in Chemnitz.

Unsere Praktikumszeit haben wir in einer Präsentation in den Klassen 8,9 und 10 der Oberschule „Am Körnerplatz“ vorgestellt. Die meisten unserer Mitschülerinnen und Mitschüler waren total überrascht, wie viel Spaß so ein Praktikum beim STFI machen kann. (Quelle: Jasmin Fiebag)



Gemeinsam mit einer Mitarbeiterin des STFI wurde den drei Klassenstufen das Forschungsinstitut mit all seinen Ausbildungsmöglichkeiten sowie dem „Rucksackprojekt“ vorgestellt.